

Neuropathologie

Muskelbiopsie Entnahme

UniversitätsSpital Zürich
 Institut für Neuropathologie
Histologie Labor PATH F52
 Schmelzbergstrasse 12
 8091 Zürich / Schweiz

Tel: +41 44 255 21 05

histologielabor.neuropathologie@usz.ch

Voranmeldung: Montag bis Freitag 08.00 – 17.00h
 Annahmezeiten: Montag bis Donnerstag 08.00 – 13.00h

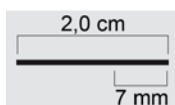
Einsendung von Muskelbiopsien

Bitte melden Sie die Muskelbiopsien 48h im Voraus an. Freitags können keine elektiven Biopsien verarbeitet werden. Ausnahme: Notfälle mit unmittelbarer therapeutischer Konsequenz (z.B. eitrige Entzündungen etc.). Bei diesen werden allerdings nur Paraffin-Einbettungen durchgeführt.

Sie erhalten am Tag vor der Biopsie Entnahme per Postexpress eine Transportbox mit Fixationsmittel und Probegefässen.

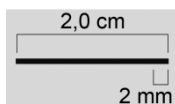
Schicken Sie die Biopsie ohne Eis oder Wasser möglichst rasch (Kurier oder Taxi) bis 13.00 Uhr an obige Adresse.

Folgende Präparate sind notwendig



1. *Entnahme für morphologische und molekulare Diagnostik:*

- Muskelfaszikel von 2,0 cm Länge und 5 – 7 mm Durchmesser entnehmen
- Transport ins Labor auf feuchtem (nicht nassem) 0.9% NaCl getränktem Tupfer ohne weitere Flüssigkeit in ein Gefäss geben, welches in der Transportbox enthalten ist



2. *Elektronenmikroskopie (EM):*

- 2,0 cm langes Muskelstück von max. 2 mm Durchmesser (wenn grösser, Gefahr der ungenügenden Fixation)
- in Längsrichtung auf sterilen Zahnstocher aufbinden, dann erst Muskelstück herausschneiden
- sofort in 5% gepuffertes auf 4°C vorgekühltes Glutaraldehyd (G+P 5%) geben (in Transportbox enthalten)

Chirurgisches Vorgehen bei der Muskelbiopsie für EM

Zuerst wird ein Bündel von etwa 0,3 – 0,5 cm Durchmesser längsverlaufender Muskelfasern an den Längsseiten rundherum stumpf gelöst, dann werden 2 Fäden im Abstand von etwa 1,5 cm unter dem gelösten Bündel durchgezogen und an einen Zahnstocher von etwa 2,0 cm Länge, an den Enden durch eine Ligatur fixiert. Erst jetzt erfolgt die scharfe Durchtrennung an beiden Enden (siehe Abbildung). Nach Möglichkeit sollte auf den Einsatz eines Elektroauters in unmittelbarer Nähe der Biopsie Stelle verzichtet werden.



Darstellung der Form des biopsierten Muskelstücks für EM. Die Nachfixation am Zahnstocher dient der Verhinderung einer Kontraktion vor der Glutaraldehydfixation.

- Im Allgemeinen sind beide präparativen Massnahmen vorzunehmen. In Einzelfällen nach Rücksprache kann auf EM verzichtet werden.
- Die Grössenangabe der Muskelbiopsie ist für Jugendliche und Erwachsene ausgerichtet. Bei Säuglingen und Kleinkindern bitte Rücksprache nehmen.
- Vollständige Anamnese und klinische Befunde (CK etc.) mitschicken. Ohne klinischen Kontext kann kein zufriedenstellender Befund erfolgen.
- Bei Frage nach Myositis unbedingt Angabe ob und wie lange Steroide verabreicht wurde